

BFR Schleswig-Holstein GmbH  
Werner-von-Siemens-Straße 31  
24783 Osterrönfeld  
Tel.: 04331-77009-0  
Fax: 04331-77009-49  
E-Mail: [info@bfr-sh.de](mailto:info@bfr-sh.de)



Entwickelt in Kooperation mit regionalen Speditionen

### **Praxisqualifizierung zur >Fachkraft für Verkehrslogistik<** **12 Monate**

Festzustellen ist seit Jahren eine Zunahme des Personen- und Güterverkehrs, er wächst in den europäischen Staaten stärker als die Wirtschaft. Der Impulsgeber hierfür ist der grenzüberschreitende Güterverkehr. Mit den eigentlichen Transportleistungen sind Speditions- und Logistikfunktionen eng verknüpft. Als Kerngeschäft der Speditionen gilt die Organisation und Abwicklung von Gütertransporten durch Vermittlung fremder Umschlaganlagen und Lagerkapazitäten.

Immer häufiger bieten Speditionen die Organisation ganzer logistischer Ketten.

Der größte Anteil der Güter wird auf der Straße mit LKWs transportiert. Um hier Gefahren zu minimieren werden Vorschriften erlassen. Die Anzahl der zu beachtenden Vorschriften, insbesondere im grenzüberschreitenden Güterverkehr, hat zugenommen.

**Um die Einhaltung der gesetzlichen Verordnungen zu gewährleisten, müssen in jeder Spedition Personen beschäftigt sein, die die Berechtigung seitens der IHK haben, d.h. vor der IHK eine Reihe von Einzelprüfungen abgelegt haben.**

**Speditionen haben Schwierigkeiten, entsprechende Mitarbeiter für das Ablegen solcher Prüfungen zu gewinnen, um diese dann auch entsprechend einsetzen zu können. Eine >Fachkraft für Verkehrslogistik< (FVL) ist hierfür zentraler Ansprechpartner; sie ist Vermittler zwischen Disponent und Fahrer. Sie wirkt unterstützend in allen logistischen und technischen Betriebsabläufen und hat alle notwendigen Prüfungen vor der IHK abgelegt.**

#### **Der Aufgabenbereich der Fachkraft für Verkehrslogistik umfasst:**

- Controllingaufgaben zur Kostenreduzierung, z.B. im Kraftstoffverbrauch, bei Wartungs- und Reparaturaufträgen
- Kontrolle der Fahrzeuge nach einschlägigen Vorschriften der STVO und STVZO
- Vergabe von Wartungs-, Reparatur- und Inspektionsaufträgen
- Ladungssicherung und die dafür notwendigen Einrichtungen nach gesetzlichen Vorgaben prüfen und abnehmen
- Überwachen der betrieblichen Abläufe und Sicherstellung reibungsloser Beförderung
- Bei Neuanschaffungen von Fahrzeugen Vorschläge erarbeiten und Vergleiche anstellen, welche Fahrzeuge die Kosten weiter reduzieren können
- Vermittler zwischen Geschäftsführung, Disposition und Fahrer

## **Die Anforderungen an die Fachkraft für Verkehrslogistik**

Die Tätigkeit einer **Fachkraft für Verkehrslogistik** ist als körperlich leicht bis gelegentlich mittel-schwer (z.B. gelegentliches LKW-Rangieren) einzuschätzen, dabei sollte sie ein durchschnittliches intellektuelles Leistungsvermögen besitzen.

Die Stressbelastung ist ähnlich zu sehen wie beim Speditionskaufmann. Es ist ein guter Reha-Beruf – insbesondere für ehemalige Kraftfahrer – die insofern ihrem Berufsbereich verbunden bleiben und ihre jahrelange Erfahrung weiterhin gewinnbringend in den Betrieb einbringen können.

## **Die Qualifizierung ist handlungs- und projektorientiert in Modulen aufgebaut**

### **Modul 1**

Theoretische und praktische Qualifizierung inkl. aller Prüfungen  
24 Wochen

### **Modul 2**

Betriebspraktikum in einer Spedition mit Aussicht einer Festeinstellung  
28 Wochen

### **Modul 3**

Hier bieten wir parallel zu Modul 1 den Erwerb der Fahrerlaubnis der Klassen C/E an, sollte er noch nicht vorhanden sein

Es handelt sich um eine Vollzeitqualifizierung mit 38 Wochenstunden. Sie findet in den Räumen der BFR Schleswig-Holstein GmbH statt.

Die Ausbildung wird durch den Technischen Überwachungsverein zertifiziert.

## **Die Aussichten auf dem Arbeitsmarkt**

Die Vermittlung der Absolventen der Qualifikation zur >Fachkraft für Verkehrslogistik< wird von Fachleuten der Branche als gut bis sehr gut eingeschätzt, zumal Mobilität eine Grundvoraussetzung in diesem Gewerbe ist.

## **Weitere Informationen erhalten Sie von:**

04331-77009-0  
[info@bfr-sh.de](mailto:info@bfr-sh.de)